

Betreuungskonzept der GS Dassel

(2019)

Seit Beginn des Schuljahres 2003/2004 ist die Grundschule Dassel verlässlich. Zu den unterrichtsergänzenden Angeboten gehört die hier als jahrgangsübergreifend geführte Betreuungsgruppe für den Schulkindergarten sowie den 1. und 2. Schuljahrgang. Die Teilnahme an dieser Betreuungsgruppe ist freiwillig und kostenlos.

In der Betreuungszeit sollen die Kinder nach ihren individuellen Bedürfnissen und Fähigkeiten die angebotenen Beschäftigungsmöglichkeiten ohne Leistungs- und Zeitdruck annehmen, wobei die verschiedensten Bereiche wie Sprache, Bewegung, Grob- und Feinmotorik, Kreativität und Phantasie angesprochen werden. Der Bereich der sozialen Erziehung wird vertieft.

Je eine pädagogische Mitarbeiterin leitet die Betreuungsgruppe.

Die pädagogische Mitarbeiterin und die Lehrkräfte der Schule arbeiten eng zusammen und können sich so gegenseitig in ihren pädagogischen Aufgaben unterstützen, vor allem durch den regelmäßigen Austausch im Hinblick auf Erfahrungen, Beobachtungen sowie Fortschritte oder Probleme mit den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern. Des Weiteren nimmt die pädagogische Mitarbeiterin an Konferenzen und Dienstbesprechungen teil soweit diese ihre Aufgabenbereiche betreffen.

Die Eltern der Erst- und Zweitklässler können ihre Kinder zu Beginn eines Schuljahres verbindlich für das Betreuungsangebot anmelden. Neuaufnahme oder Ausscheiden aus der Betreuungsgruppe während eines Schulhalbjahres ist schriftlich jederzeit möglich, z. B. wegen Schulwechsel oder aus zwingenden sozialen (längerfristige Erkrankung) bzw. beruflichen Gründen.

Die Betreuung findet an der Grundschule Dassel von Montag bis Freitag jeweils in den letzten Stunden von 11.50 - 12.45 Uhr statt. Ein Kind darf nicht unentschuldig der Betreuungsgruppe fernbleiben.

Der Betreuungsraum liegt zzt. im Untergeschoss der Schule. Daneben wird das Außengelände der Schule, die Sporthalle, der Raum des Schulkindergartens, der Musikraum und die Schulbücherei regelmäßig für Aktivitäten genutzt.

Der Ablauf einer Betreuungsstunde sieht folgendermaßen aus:

- Begrüßung der Kinder nach der zweiten großen Pause im Sitzkreis im Betreuungsraum.
Anschließend teilen sich die Kinder nach ihren Vorlieben in zwei bis drei Angebotsgruppen auf.
- Jedes Kind erhält die Möglichkeit, etwas zu berichten, auf die aktuellen Belange und Bedürfnisse der Kinder wird eingegangen.
- Die Inhalte der Aktionen orientieren sich an den Bedürfnissen und Interessen der Kinder. Dem Mitteilungsbedürfnis und dem Bewegungsdrang der Kinder wird positiv begegnet. Es werden aber auch Möglichkeiten zum Sich-zurück-ziehen geschaffen. Die Kinder entspannen sich bei kreativen Tätigkeiten. Dabei wird ein Bezug zur jeweiligen Jahreszeit hergestellt.
Es werden neben festen Angeboten viele freie Arbeits- und Spielphasen ermöglicht.
- Es wird Wert darauf gelegt, dass Kinder lernen, sich im Spiel zu organisieren und

Toleranz gegenüber ungeübten Kindern zu wahren.

Inhalte sind beispielsweise:

- Basteln - Umgang mit verschiedenen Materialien
- Malen und Kneten
- Spiele im „Stuhlkreis“ nach unterschiedlichen Schwerpunkten
- Regelspiele / Geschicklichkeitsspiele
- Lernspiele / Gesellschaftsspiele
- Wahrnehmungs- und Konzentrationsspiele
- Vorlesen von Geschichten, Bücher lesen, Sachbücher
- Entspannungsübungen
- Rollenspiele
- Bewegungsangebote für drinnen und draußen (Freigelände der Grundschule / Turnhalle)
- Freispiel drinnen und draußen
- musische Angebote, z. B. Tanz und Bewegung nach Musik, Singspiele

In der Betreuungsgruppe wird **keine Hausaufgabenbetreuung oder -hilfe** angeboten.